

8.4 Klassendiagramm

1. konkrete Anforderungen an die Effizienz des Movie Managers:
 - Das overall rating sollte nicht bei jedem Aufruf neu berechnet werden, sondern als Attribut gespeichert sein.
 - Jedes Movie sollte eine Liste der mitspielenden Performer besitzen, jeder Performer sollte eine Liste der Movies besitzen, in denen er mitspielt. (damit man nicht invers suchen muss, wenn man die Filme eines Performers anzeigen will, oder wenn man alle Performer eines Movies anzeigen will)
2. konkrete Anforderungen an die Benutzbarkeit(Usability) des MovieManagers:
 - Für das Erstellen jeder Art von Objekten sollte ein eigener Knopf in der Benutzeroberfläche existieren (so dass man sich nicht durch die Menues durchklicken muss)
 - Es sollte die Möglichkeit geben, alle Objekte einer Art (beispielsweise Movies) in einer Liste anzuzeigen.
3. konkrete Anforderungen an die Zuverlässigkeit des MovieManagers:
 - Bei einem Programmabsturz sollten keine schon gespeicherten Daten verloren gehen. → Es sollte mit doppelt gepufferten Sicherungsdateien gespeichert werden.
 - Der Code des Programms sollte exception-safe sein. Das heißt, alle Exceptions, die auftreten können, müssen abgefangen werden.